

Wer regelt das Handwerk?

Ergänzung zu: Was ist eine Zunft? · Klasse 5-7 empfohlen · 30 Minuten

Lehrerhandreichung · Lösungen und Erwartungshorizont

Dieses Vertiefungsblatt ergänzt das bestehende Basismodul. Es ersetzt weder dessen PDFs noch eine externe fachliche oder didaktische Begutachtung.

A1

Nürnberg; 1348/49 beziehungsweise die Zeit nach dem Aufstand; städtisches Rugamt.

A2

Die Aussage ist zu allgemein. D1 nennt eine Stadt mit einer anderen Organisation. Eine passende Korrektur lautet: Die Organisation des Handwerks unterschied sich nach Ort und Zeit. D1 allein erlaubt keine Aussage über jede andere Stadt.

A3

Prüfung: mögliches Ziel sind verlässliche Produkte; Kundschaft kann profitieren, Prüfkosten können Werkstätten belasten. Familienbeschränkung: sichert Zugang für eine Gruppe und schließt andere aus. Die Gründe sind Deutungen des erfundenen Falls, keine Quellenbefunde.

A4

Mehrere Lösungen sind möglich, etwa transparente Anforderungen, begründete Qualitätsprüfungen und Zugang unabhängig vom Elternberuf. Bewertet wird der Zusammenhang zwischen Ziel, Regel und möglicher Wirkung.

A5

Eine datierte lokale Ordnung oder ein Ratsbeschluss wäre ein Ausgangspunkt. Ihre Geltung und die tatsächliche Anwendung wären getrennt zu untersuchen.

Wer regelt das Handwerk?

Ergänzung zu: Was ist eine Zunft? · Klasse 5-7 empfohlen · 30 Minuten

Lehrerhandreichung · Einsatz und Differenzierung

Lernziel

Prüfe eine pauschale Aussage und untersuche, wem eine Regel nützt. Du brauchst kein zusätzliches Material.

Vorbereitung

Pro lernender Person die zwei Schülerseiten kopieren; die Lösungen getrennt behalten. Zusätzlich nur Schreibmaterial, bei Gestaltungsaufgaben eigenes Papier. Keine Anmeldung, Recherche oder Werkzeugbenutzung nötig.

Vorgeschlagener Ablauf

5 Min. Begriff und Vorwissen; 8 Min. D1 und A1/A2; 12 Min. erfundener Fall und A3/A4; 5 Min. Belegfrage und Abschluss.

Basis unterstützen

Ort und Zeit in D1 markieren lassen. Satzanfang: „Die Aussage stimmt nicht für alle Städte, denn ...“. In A3 zunächst nur einen der zwei Vorschläge bearbeiten.

Vertiefung ermöglichen

Zwischen Norm und Praxis unterscheiden: Welche zusätzliche Quelle könnte zeigen, ob eine Regel tatsächlich durchgesetzt wurde?

Rückmeldung

Rückmeldung zu drei Punkten: örtlich begrenzte Aussage, nachvollziehbare Folgen einer Regel, deutliche Trennung von Quelle und Erfindung.

Grenzen und Transparenz

Das Blatt ersetzt keine Arbeit an einer originalen Zunftordnung. Es ergänzt das Basismodul um Regelkritik und ein belegtes Gegenbeispiel.

Quellen zu den Lesekarten · Abrufstand 14.09.2026

[N] Stadtmuseum im Fembo-Haus / Museen der Stadt Nürnberg: Handwerk in Nürnberg (2017)

Die Lesekarten sind eigene kurze Zusammenfassungen. Fremde Bildreproduktionen sind nicht enthalten. Eckige Buchstaben verweisen auf diese Fundstellen.

Nutzung: Eigene Aufgaben und Raster für den eigenen schulischen Unterricht kopieren und anpassen; Quellen- und Herausgeberangaben erhalten. Keine pauschale Weiterveröffentlichungsfreigabe für fremde Inhalte. Noch nicht schulisch erprobt; keine geprüfte Lehrplanzuordnung.